Nr. 110/2021
Halle (Saale), 23. April 2021

SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

PRESSEMITTEILUNG

Sachsen-Anhalt: Baupreise im Februar 2021 um 3,0 % gestiegen

Die Preise für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude erhöhten sich im Februar 2021. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, lagen sie um 3,0 % höher als im Vorjahresmonat. Der Indexstand betrug 120,0 (Basis: 2015 = 100). Der seit Anfang des Jahres wieder gültige Mehrwertsteuersatz von 19 % verursachte im Vergleich zum letzten Erhebungszeitpunkt (November 2021) einen deutlicheren Preisanstieg von 4,0 %.

Für Rohbauarbeiten an Wohngebäuden stiegen die Preise im Februar 2021 um 3,0 % gegenüber dem Vorjahr. Die größten Preiserhöhungen wurden für Verbauarbeiten (+6,7 %), Zimmer- und Holzbauarbeiten (+5,5 %) sowie für Entwässerungskanalarbeiten (+5,0 %) festgestellt. Niedrigere Preise wurden lediglich für Ramm-, Rüttel- und Pressarbeiten ermittelt (-2,0 %).

Ausbauarbeiten an Wohngebäuden waren im Jahresvergleich um 3,1 % teurer. Beeinflusst wurden die Teuerungen zum Vorjahr vor allem durch Preisentwicklungen für Betonwerksteinarbeiten (+5,4 %), Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen (+5,2 %) sowie Verglasungsarbeiten (+4,2 %). Bei den Ausbauarbeiten gab es bei keinem Gewerk Preisrückgänge

Im Straßenbau zogen die Preise für Bauleistungen im Februar 2021 gegenüber dem Vorjahresmonat im Schnitt um 3,4 % an. Der Index für die Bauleistungen im Straßenbau erreichte einen Stand von 124,3 (Basis: 2015 = 100).

Die höchsten Preissteigerungen über alle Bauleistungen hinweg wurde bei den Preisen für Außenanlagen für Wohngebäude ermittelt. Hier erhöhten sich die Kosten für die Kunden im Durchschnitt um 4,7 % zum Februar 2020. Die größten Steigerungen in diesem Segment ergaben sich bei den Landschaftsbauarbeiten (+6,7 %) sowie im Verkehrswegebau, Pflasterdecken, Plattenbelege in ungebundener Ausführung, Einfassungen (+5,6 %). Auch bei den Arbeiten an Außenanlagen wurden keine Dienstleistungen günstiger angeboten.

Die Preise für Schönheitsreparaturen in Wohnungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 4,1 %. Der Index für diese Bauleistungen erreichte ein Niveau von 128,3 gegenüber dem Basiszeitraum (2015 = 100).

Alle Preisentwicklungen beziehen sich auf Preise für Bauleistungen am Bauwerk einschließlich Mehrwertsteuer. Berechnungsgrundlage hierfür bilden Preise für Bauleistungen ohne Mehrwertsteuer. Die Mehrwertsteuer wird programmgestützt hinzugerechnet.

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
https://statistik.sachsen-anhalt.de
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Weitere Informationen zum Thema Preise finden Sie im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Baupreisindizes in Sachsen-Anhalt (Basis 2015 = 100)

Preisindex für ...	Indexstand Februar 2021	Veränderung um Prozent	
		Februar 2021 gegenüber	
		Februar 2020	November 2020
	Wohngebäude		
Bauleistungen am Bauwerk	120,0	3,0	4,0
Rohbauarbeiten	119,2	3,0	4,3
Ausbauarbeiten	120,7	3,1	3,8
	Ausgewählte Gebäudetypen (Bauleistungen am Bauwerk)		
Bürogebäude	120,3	3,0	4,0
Gewerbliche Betriebsgebäude	120,5	3,2	4,1
	Instandhaltung		
Schönheitsreparaturen in Wohnungen	128,3	4,1	3,9
	Straßenbau		
Straßenbau	124,3	3,4	3,8
	Anlegen und Instandhaltung von Außenanlagen		
Außenanlagen	126,5	4,7	5,2

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.